

A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Joachim Streit (FREIE WÄHLER)
– Drucksache 18/5882 –

Neuorganisation der Kriminalpolizei in Rheinland-Pfalz

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/5882** – vom 24. März 2023 hat folgenden Wortlaut:

Am 3. März 2023 hat Innenminister Ebling im Rahmen einer Pressekonferenz Grundzüge der Arbeit der Arbeitsgruppe Kriminalitätsbekämpfung vorgestellt. Zukunftsweisende Reformen und Modernisierungen in der Kriminalitätsbekämpfung sollen in dem vorgestellten Abschlussbericht enthalten sein.

Insbesondere sollen in allen Polizeipräsidien Cybercrime-Kommissariate zur effektiven Bekämpfung von Cybercrime etabliert werden. Auch die Anzeigenbearbeitung für einfache Delikte soll in den fünf regionalen Polizeipräsidien zentralisiert werden.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Werden aktuell neue Organisationsstrukturen bei der Kriminalpolizei im Bereich des Polizeipräsidiums Trier geschaffen?
2. Wie sollen diese Organisationsstrukturen konkret aussehen?
3. Wann sollen diese neuen Organisationsstrukturen umgesetzt werden?
4. Welche Auswirkungen haben diese neuen Organisationsstrukturen für die im WK 20 gelegenen Polizeiinspektionen Bitburg und Prüm?
5. Welche Auswirkungen haben diese neuen Organisationsstrukturen für die im WK 21 gelegene Polizeiinspektion Daun und die Polizeiwache Gerolstein?
6. Wie soll die neue Anzeigenbearbeitung zentralisiert ablaufen?
7. Wie viele neue Stellen werden innerhalb des Cybercrime-Kommissariats beim Polizeipräsidium Trier geschaffen?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

E: 12.04.2023
18/6062



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

12. April 2023

Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Joachim Streit (FREIE WÄHLER)
betr. „Neuorganisation der Kriminalpolizei in Rheinland-Pfalz“
- Drucksache 18/5882 -

Vorbemerkung:

Über die Neuorganisation der Kriminalpolizei berichtete Herr Staatsminister Ebling in einer Pressekonferenz am 3. März 2023 sowie im Ausschuss für Inneres, Sport und Landesplanung in der Sitzung am 9. März 2023. Dem Ausschuss wurde darüber hinaus der Sprechvermerk zur Verfügung gestellt.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5 und 7:

Zur Neuorganisation der Kriminalpolizei in Rheinland-Pfalz sollen die bestehenden Organisationseinheiten in den fünf Kriminaldirektionen künftig kompetenzorientiert gebündelt in die drei Säulen „Deliktsorientierung“, „Täterorientierung“ und „Ermittlungsunterstützung“ gegliedert werden. Im Zuge dieser Neuorganisation werden auch neue Kommissariate in den fünf Kriminaldirektionen entstehen, wie z. B. Kommissariate für die Zentrale Anzeigenbearbeitung (ZAb) von Fällen einfach



gelagerter Kriminalität oder auch eigenständige Fachkommissariate für die Bekämpfung der Cyberkriminalität.

Die Aufbauorganisation der Kriminalinspektionen in der Fläche soll ebenfalls angepasst und kompetenzorientiert gebündelt werden. Außerdem wird in großen Polizeidirektionen zur Stärkung der kriminalpolizeilichen Präsenz in der Fläche die Einrichtung eines Regionalen Kriminalkommissariats möglich sein. Landesweit können bis zu sieben dieser Kriminalkommissariate entstehen. Sie sollen organisatorisch der jeweiligen Kriminalinspektion in der Fläche zugeordnet werden.

Die detaillierte Feinplanung der neuen Strukturen einschließlich der personellen Ausgestaltung ist nun Gegenstand der Umsetzung.

Zu Frage 6:

Die Fachkommissariate für die Zentrale Anzeigenbearbeitung (ZAb-Kommissariate) sollen anhand definierter und mit der Justiz abgestimmter Prozesse und Standards grundsätzlich einfache Kriminalitätsformen – beispielsweise Diebstähle oder Beleidigungen – zügig, effizient und abschließend bearbeiten. Abschließende Zuständigkeit und Arbeitsweise der neuen ZAb-Kommissariate sind Gegenstand der Umsetzung.

In Vertretung

Nicole Steingaß
Staatssekretärin